



Tim Kähler, Vorsitzender Gesellschafterversammlung, Jürgen Noch, Geschäftsführer (GF) WWE, Alena Frieze, Stadt Holzminden, Peter Schmitz, Arbeitnehmervertreter im Aufsichtsrat WWE, Christina Augustin, Stadt Holzminden, und Andreas Speith, GF WWN.

29.11.2024 14:16 CET

Holzminden erweitert Gesellschafterkreis von Westfalen Weser

56 Kommunen waren bisher an dem rein kommunalen Energiedienstleister Westfalen Weser beteiligt. Mit der Stadt Holzminden hat sich nun eine weitere Kommune entschieden, Anteile an der Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG (WWE) zu erwerben. Zum 1. Januar 2025 erhöht sich somit die Anzahl der kommunalen Anteilseigner auf 57.

In der Gesellschafterversammlung der WWE am 28. November 2024 wurde

die Stadt Holzminden mit Wirkung zum Jahresbeginn 2025 in den Gesellschafterkreis aufgenommen. „Durch unsere Beteiligung an WWE haben wir als Stadt Holzminden die strategische Beteiligung am Weser Westfalen Konzernverbund verstärkt, um die möglichen Synergieeffekte bestmöglich zu nutzen. Die wiederum ermöglicht uns aufgrund des Tätigkeitsspektrums der WWE eine Möglichkeit der kommunalen Einflussnahme auf die regionale Energiewende, sowie die Gewährleistung einer langfristig sicheren und umweltfreundlichen Versorgung zu bezahlbaren Preisen“, erläutert Bürgermeister Christian Belke die Gründe für den Beitritt. „Wir verstehen uns als Motor der Energiewende in der Region. Diesen Weg können wir nur in einer starken Gemeinschaft mit den Kommunen erfolgreich gehen. Den Beitritt von Holzminden sehen wir als Zeichen dafür, dass unser Modell weiter an Attraktivität gewinnt: In den letzten zehn Jahren haben wir bewiesen, dass wir nachhaltig Werte in der Region und für die Region schaffen“, freut sich Jürgen Noch, Geschäftsführer der Westfalen Weser Energie, über den neuen Gesellschafter.

Der Zuwachs an Gesellschaftern bedeutet nicht, dass eine der bisher 56 beteiligten Kommunen Anteile abgeben muss. Mit der Beteiligung einer neuen Kommune wird das Kapital der WWE um die entsprechende Summe erhöht. Die dem Unternehmen zufließenden Mittel werden vorrangig für Investitionen in den Ausbau der Energienetze und für den Aufbau neuer Geschäftsfelder verwendet. Aktuell steht der Beitritt noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kommunalaufsicht.

Westfalen Weser

Wer die Zukunft nachhaltig gestalten will, muss heute gut vernetzt sein. Westfalen Weser baut und betreibt regionale Verteilnetze für Strom, Gas und Wasser, engagiert sich für Fernwärmekonzepte und investiert in Stadtwerke und energienahe Bereiche. Unsere Leistungen bündeln wir in einer starken, kommunalen Gruppe. Wir stehen für Vernetzung, Versorgung und Infrastruktur und verbinden die kommunalen Interessen mit den Chancen der Innovationen für die Region. Seit zehn Jahren sind wir kommunal erfolgreich.

56 Kreise und Kommunen sind an dem Unternehmen beteiligt. 24 weitere Kommunen sind Konzessionsgeber. Das operative Geschäft liegt in den

beiden Tochterunternehmen, der Westfalen Weser Netz GmbH und der Energieservice Westfalen Weser GmbH. Bestehende und zukünftige Beteiligungen sowie Dienstleistungen werden in der Westfalen Weser Beteiligungen GmbH gebündelt.

Kontaktpersonen



Inga Wilcke

Pressekontakt

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

inga.wilcke@ww-energie.com

+49 5251 503 6497